

**Stadtarchiv Siegburg,
Gerichtsprotokolle/Schöffenprotokolle 1415 - 1662**

**A II/6
Gerichtshandlungen
aus den Jahren 1464, 1476-1478, 1483.**

**Bearbeiter, W. Günter Henseler,
Lessingstraße 1,
58566 Kierspe/Sauerland.**

**Bearbeitungsstand,
12. Aug. 2002**

**Kierspe
2002**

A II/6, Bruchstücke aus den Gerichtshandlungen 1464, 1476/1478, 1483,

12 Bl./24 S.

[Deckblatt oben mit der Aufschrift "Bruchstücke aus den Gerichtshandlungen 1464, 1476-78, 1483", Blattmitte, Stempel „Stadtarchiv Siegburg“ [in Frakturschrift], unten Stempel „Pfarrarchiv St. Servatius Siegburg“ und handschriftlicher Vermerk: „Pfarrarchiv Siegburg II No 6“.

A II/6 1476

Bl. 1^v *Original mit Randbeschädigung links.*

Lodwich Meckenheim, Meynwege, Landsberg, Schalle, Kaldenbach et Dadenberg, an sankt [*Jacobi Apostolos = 25. Juli*] [14] LXXVI.

Id is zo wissen, dat Ailff Becker und Jacob, Michaeils son zo Wedich all yre gebrech guetlichen gescheiden synt, as umb den kouff des korns, den Ailff und Jacob under eynanderen gehat hant, zo Reyde zo leveren. Darup sy alsus gescheiden synt, dat Jacob soele Ailff betzalen allen reichtlichen schaden, und hette yne eyn dem anderen get gegeben off gelever, ad were korn off gelt. Darvur sal yne eyn dem anderen genoich doin. Und damyt soelent sy alie yre vurscrevene sachen und gebrech and wat davan uitstanden is, guetlichen und gantzlichen gesleicht und gemoetsoent syn. Und Jacob sal den scheffen geven zwey veirdeil wyns.

A II/6 1476

Ejusdem scabinis, anno et die [sankt Jacobi 1476].

Id is zo wissen, dat Johan, holtzemecher, und Wilhelm Duvel guetlichen gescheiden synt, antreffende die holtzter, die Wilhelm meynte, die uitdrevon und eme ervallen weren, as van des vryen schulden wegen und der Houtzemecher vur die holtzter gegeben hatte Johan van Luwescheit III Mark. Und Johan van Luwescheit have dem holtzenmecher die holtzter den burchban van Syberg gelever. Want dat also gescheit was, darumb so soele Wilhelm vurscreven dem vurgenanten holtzemecher [die] III Mark bynnen eyne maende neistkomende leveren. Und Wilhelm sall sich des we vurscreven steit wederumb bekomen, antgaen Johan van Luwescheit, und eyne yckliche parthye sal den scheffen geven 1 veirdel wyns.

Ejusdem scabinis, anno et die.

A II/6 1476

Id is zo wissen, dat Hannes Muygh yme Saligen Dael und Johan Hyrtz van Aiche

Bl. 1r

synt gemoetsoent yre sachen und gebrech, as myt dem vynger zeyne und anders wat davan uitstanden is. So sall Johan sagen zo Hannes, wat tuschen uns gescheit is, dat is gescheit yn drunckenschaff, und bidden dich, dat du myr dat vergeven wils. Ich enwil des neit me doen. Und Johan sal Hannes darzo geven 1 veuder wyns, und eine yckliche parthie sal den scheffen geven 1 veuder wyns.

Dat as vurscreven steit heit Johan also gedaen, und Johan van Aiche sal die henn [?hend? afflegen.

A II/6 1476

Ejusdem scabinis, anno et die.

Id is zo wissen, dat Gobel zor Klocken und Greitgen Duven synt guetlichen yre gebrech gescheiden und gemoetsoent, as umb dat sy sich undereyn anderen versprochen, geslagen und anders gehandelt und tuschen yn gescheit is, want dan Gobel druncken was. So sal Gobel up Greitgen vertzyen und Greitgen wederumb up Gobel vertzyen alre yre vurscrevene sachen und gebrech. Und Greitgen sal des Heyntz gesynnen, da sy weis wa dat is, kan sy das alda neit gekrygen, so sal der schulden den boeden bevelen, dat sy dat hempt krygen[?]. Und Gobel sal den scheffen geven 1 veuder wyns. Und Gobel sal ouch die hen [? hend? siehe Fußnote auf Seite 4] affstellen.

Lodwich Meckenheim, Meynwege, Schalle, Kaldenbach et Dadenberg, s.... post Jacoby [14]LXXVI.

Id is zo wissen, dat Joris Becker knecht [und] Kirstgin up der Keren synt g..... vereyniget der sachen sy zosa[men zo] doen gehat hant as van der wylkur Kirstgen den vurscrevenen Joris gedaen heit. Und so sal Kirstgen Joris geven VI Albus von syne leuffe die Joris gelouffen heit up Kirstgens willen. Des sal eyne yckliche parthie den scheffen geven ½[?] veuder wyns.

A II/6 1476

Bl. 2^v

Lodwich Meckenheim, Meynwege, Schalle, Kaldenbach et Dadenberg,, post Jacoby [14]LXXVI.

Zo wissen, dat guetlichen gescheiden synt Johan Schoenwalt und Johan Acherhengen an die eyne Johenen zor Klocken, der Got genade und Fyen syne huysfrau an die ander syde as umb gebrech der stedezyse und der 1 veirdeils kanne, so wat die vurscrevenen Schoenwalt und Acherhengen by yren eyden behalden wille, dat Fye vurscreven yn schuldich sy, zysse halven, und yn an der zyssen neit geschenckt, en is antreffend die V marc, so soele Fye yn die V Marc geven. Und Schoenwalt und Acherhengen soelen yr die kanne bestellen off eyne ander 1 veuderkanne. Und eyne yckliche parthie sal den scheffen geven 1 veuder wyns.

Ejusdem scab anno et die.

Id is zo wissen, as zweyonge uperstanden was, as myt scheltworden und lesterliche worde tuschen Druitgen zom Roesenboem an die eyne und Kirstgen zom Haesen und Katherin Pauwels an die ander syde sy under eynanderen gehat hant. So soele Druitgen die vurscrevenen Kirstgen und Katherin bidden, dat sy yr dat verzyen willent, desselve gelachs soelent Kirstgen und Katherin die vurgenanten Druitgen bidden, dat en yr dat vertyzen willen, der wort, as vurscreven steit. Und damyt soelent sy deser sachen und gebrech gesleicht und gescheiden syn. Und Druitgen sall den scheffen geven 1 veuder wyns, und Kirstgen und Druitgen solent ycklich den scheffen geven 1 quart wyns.

A II/6 1476

Meynwege, Lodwig Meckenheim et Johan Landsbergen, Servacien MIIII LXXVI.

Id is zo wissen, also as Thonis van Reyde an die eyne und Johan Schuwenert van Wesel an die ander syde in zwyst und zweyonge komen synt, as umb dat Johan vurscreven geloefft hatte, Thonis vurscreven syne wyne bereit und clær zo machen, und die kunst den vurscrevenen Thonis zo Lerer 1 wyn zo bereiden und clær zo machen,

Bl. 2^r

und Thonis dem vurscrevenen Johan darumb eynen loen gelofft hatte und Johan dem vurscrevenen Thonis dat neit also gehalden, darumb Thomas Johan vurgenant gekummert und an eyn underpacht reicht gestalt, doch die sache van dem gereichte upgenomen as die vurscrevene parthien der sachen guetlichen zo scheiden overmits yrer beider frunde die eyne yckliche parthie darzo gekoren hatte, as Thonis vurscreven hatte gekoren den vesten und strengen Hern Baldewyn van Meinwege, Ritter, und Teil Cleesgen zo Vilka. Und Johan vurscreven hatte gekoren den vesten Johan van Landsberg und Johan Fuycker, gesworen boede des gereichtz zo Siegberg wilche vurscrevene IIII gekoeren moetsoende die vurscrevenen Thonis und Johan gesleicht, gescheiden und gemoetsoent, in maissen as herna geschreven steit.

Zo wissen, dat die vurgenanten Thonis und Johan soelent alre deser vurscrevenen sachen und wat davan uitstenden und zokommen is bis up desen hudigen dach guetlichen gesleicht und gescheiden syn, also dat geyne van der vurscrevenen parthyen sal den anderen anluingen vur geynchen gereichte, geistlich noch werentlich, umb deser vurscrevenen sachen sonder sy soelent der sachen gantzlichen zovreden und gemoetsoent syn, und have Thonis dem vurscrevenen Johan eynich gelt gegeben, des soele hee qwyt syn. Und have Thonis eyniche gereitschaff van Johan, dat sal Thoniß dem schulden geven. Und beide parthien soelent die hen afflegen und affstellen und eyne yckliche parthie sal dem scheffen und scheidzuden geven 1 veuder wyns und dat as v.... up eynen rait eyne yckliche parthie d..... halden nemelichen X Gulden den Hern, und den scheidzuden V Gulden. So dick und manichwerss dett gebrochen und neit gehalden en wirt, nochtant so sal dese vurscrevene scheidonge und moetsoen vaste und stede gehalden werden und van werde blyven alwege.

A II/6 1476

Bl. 3^v

Meynwege, Lodwig Meckenheim, Schalle, Landsbergen, Gymnich et Kaldenbach, feria post Gereonis [14]LXXVI.

Zo wissen, dat guetlichen gescheiden synt Severin der Vleischeuwer und Henselen, becker myns Hern van Collen, dat Severin den vurscrevenen Henselen gekumert hatte as umb den kouff des huys zom Yserenmarte den Henselin dem vurgenanten Severin zogesacht hatte und neit gedaen.

Also synt sy des gescheiden, dat Henselen sal Severin geven X Albus und eyne yckliche parthie, den scheffen 1 veuder wyns. Und damyt soelent sy der sachen und gebrechen gantzlichen zovreden syn und blyven.

A II/6 1476

Meynwege et Lodwich Meckenheim et cetera, feria quinta post Martini [14]LXXVI.

Id is zo wissen, also as zwyst und zweyonge uperstanden is tuschen Johan van Reyde an der eyne und Johan Worm den alden an der ander syde, as umb die kalle tuschen yne beider huysseren und des vlyes der vurscrevenen kallen umb die soe, so we die gestalt und gemacht is, umb daihe[?] zo Heisterbach und anders wa komen is, umb der statzysen, umb burgschafft Thomaß van Gummersbach, umb des richters van Ruischendorps wyve und andere wyve tuschen yn beiden myt yn gehoilt off anders gehoilt umb die raem und

vort anderer schoult ader ander gebrech sy under eyn andern zosamen zo schaffen hant, gehat off noch hant, bis up desen hudigen dach, darup deß schryfft, neit davan uysgescheiden, dan wat erffschaff und des gelichs antreffen is, des sy soelent enscheiden syn anders soelent sy alhie vurscrevene sachen und wat davan entstanden is uysgescheiden by erffschaff und der gelichs beroerende soelent sy alre zomail gantzlichen gesleicht und gemoetsoent syn und bliven, under eyner penen der verbunden[?] raitz as de Hern XX Florin und den mechelen X Florin, so dick und manichwerss erff dat gebrochen wurt, der verbrechener dat also zo betzalen. Nochtant so sol dit eyne

Bl. 3^r

gantze, vaste, stede, vrede und scheidonge syn und bliven. Und dit is gescheit overmitz unsse Hern, dem abt zo Sieberg, as eyme gekoeren overmanne und Hern.

Baldewyn van Meynwege, Ritter und scheffe, und Kirstgen Worm, burger zo Sygberg, as van wegen Johan Worms des alden und Lodwich van Meckenheim, schulden und scheffe und Benignus, dem Fucker, burger zo Sieberg, as van wegen Johans van Reyde as IIII gekoeren moetsoene und deß vurscrevene parthien und hant eyndrechtlichen dese herna geschreven scheidonge gesprochen durch munt uns Hern, des abt vurscreven, und as alhie ludende, beide vurscrevene parthien soelent alre sachen, so we die vur erleirt staent und wat davan enstanden is, gantzlichen gesleicht und gemoetsoent syn und blyven, zo alingen dagen, so wat sy zosamen undereynanderen zo schaffen hant gehat off noch hant bis up desen hudigen dach, in maissen as dat vurscrevene erclert steit. Des und darum sal Johan van Reide dem vurscrevenen Johan Worm geven IX Kolnische Florin, tuschent dit und Vastavent. Und darzo sal Johan van Reyde geven zo eyme gelaigh eynen Kolnischen Florin.

A II/6 1478

Meinwege, Lodwich Meckenheim, Schalle, Landsberg et Gerardo Meckenheim, feria tertia post Martini LXXVIII.

Dese vurscrevene scheffen hant Druitgen Kremers van Collen und Druitgen Ruyschen gutlichen gescheiden, as umb dat Druitgen Ruyschen die vurscrevene Druitgen van Collen gescholden hett eyne hoyr.

So sal Druitgen Ruyschen die ander Druitgen bidden, dat sy yr dat vertzyen wille, dat sy die vurscrevene Druitgen van Collen versprochen heit, as vurscreven steit. Und en gesprochen, euwer frau hat einen unnutzen gelbschen mundt, sie breuwet underweilen ein bier an, das sie niet außwartt, sal vortme des neit me doen. Und Druitgen Ruyschen sal der ander Druitgyn yr ausgeleichte gelt gereichtzgelt weder geven. Und Druitgyn Ruyschen sal auch die Hen afflegen off die Heren eynich reicht hetten zo desen vurscrevene parthien, sonder schaden der vurscrevenen Druitgen van Collen.

Und dis is verbunden zo halden ycklicher parthyen up XX Florin dem Hern, und den scheffen X Florin. So dick und manichmael dat van eynicher parthyen neit gehalten enwurde und gebrochen, wer dat van yn breiche, der sal dat as vursteit gelden. Nochtant so sal dit eyne gantze vaste, stede vrede syn und blyven, und van eyme ycklicher vurscrevene parthien irstlichen, as vurscreven steit, gehalten werden.

A II/6 1478

Bl. 4^v

Meynwege, Lodwich Meckenheim, Schalle, Landsberg et Gerardo Meckenheim, feria tertia, post Martini LXXVIII.

Dese vurscrevene scheffen hant Clais van Aer und Kruysch guetlichen gescheiden, as dat Clais den vurscreven Kruysch geslagen und gewunt heit, so sal Clais die hen affstellen und den artzeten. Und sal Kruysch vur synen smertz geven VIII Mark. Und dit is verbunden up eynen rait nemelichen den Hern VI Florin und den scheffen III Florin. Nochtant so sol dit eyn vaste, stede vrede syn und blyven tuschen desen vurgenanten parthyen. Und wer dit van yn breiche und neit enheilte, van weme dit gebrochen wurde, der sal ervallen syn in deser vurscrevenen pene, so dick und manichmael dat gebrochen wurt wilcher vurscrevene VIII Mark, soelen die scheffen haben IIII Mark, und die ander IIII Mark sal Kruyschen haben.

A II/6 1478

Meynwege, Lodwich et Gerard Meckenheim, Seichtem, Kaldenbach, Dadenberg, Schalle et Ylheyem, feria stdan post Martiny LXXVIII.

Zo wissen, dat gedadinekt is tuschen Philips van Schelten und Fye Panthaleonis, antreffend dat huys Schelartzort. So sal die vurscrevene Fie haben, behalden und gebrauchten, des vurscrevene huys, alsolange as ~~sy lefft~~ Johan van Schelten, des vurscreven Philips vater lefft und datselve huys buwich halden und die zynsse davan betzalen, na lude und innehalt des brieffs, den Fye darupsprechende heit. Und na doede des vurscrevenen Johans van Schelten, so sal dat vurscrevene huys gantzlichen myt alre besseronge ervallen syn dem vurscrevenen Philips und synen erven. Und die vurscrevenen brieff soelent doit und machtlois syn na dem vurscrevenen Johans van Schelten doede.

Und eyne ycklich parthye sol dem scheffen geven II quart wyns.

Ejusdem scabinis ut p... sup... paerentibus Ylheyem, anno et die p.....

Kruysgen und Teilgen Druitmait synt gescheiden, also dat Teilgen behalden sol den hoit vur die VIII Albus, die Kruysgen Teilgen schuld[ich] is. Hette Teilgen aver einich reicht zo den XII Albus, darvur moege hie Kruysgen zosprecken. Und dat is verbunden up eyne pene, dem Hern III Florin und den scheffen II Florin, und eyne yekliche parthien sal de scheffen geven II quart wyns.

A II/6 1478

Bl. 4^r

Meynwege, Lodwich et Gerardo Meckenheim, Seichtem, Kaldenbach, Dadenberg et Schalle feria st.... post Martiny LXXVIII.

Snydewint und Druitgen Kremers synt yre sachen gescheiden der sy zo gereichte gegangen hant und Druitgen den vurscrevenen Snydewynt eynen eydt gedaen soude han. So sal Druitgen des eydtz intlediget syn und die vurscheidonge soelent sy halden und eyne penen dem Hern III Florin und den scheffen II Florin. Und Snydewint sal den scheffen geven III quart und Druitgen II quart wyns.

Bl. 5^v Leerseite.

Bl. 5^r Leerseite.

Bl. 6^v Leerseite.

Bl. 6^r Leerseite.

Bl. 7^v Leerseite.

Bl. 7^r Leerseite,

Bl. 8^v Leerseite.

Bl. 8^r Leerseite.

A II/6 1463

Bl. 8ad [*eingeklebttes einseitig beschriebes Blatt, 160x205mm.*]

Coram Rambolt, Francken, Landsberg, domini letare anno [14]LXIII.

Johan van Reide und Figgen, syn elige huysfrauwe, hant upgedragen und gegeben Thonis, syme soene, und Elsgen, synre eligen huysfrauwen, dat halve huys zom Moren, mit syme zobehuren, in der Moelengassen gelegen, und dat nuwe huys buyssen der Colreportzen gelegen.

Ejusdem scabinis, anno et die.

Thonis van Reide und Elsgen, elude, hant upgedragen und gegeben, Johanne[s] van Reide, syme vader und Figgen, des vurscrevenen Johans eliger huysfrauwen, dat huys buyssen der Colreportzen tuschen Greta Maichs und Filenbartz huys gelegen.

Ejusdem scabinis, anno et die.

Johan van Reide und Figgen elude hant bekant schuldich zo syn Thonis van Reide, syme soene, und Elsgen, eluden, XCV Kolnische Gulden, der zo bezalen LX Gulden zo Sigberger Kirmis und de ander XXXV Gulden zo Paischen alreneist zokomen, doch XIII dage na yeklichem termyne neistvolgen unbefangen.

A II/6 1463

Ejusdem scabinis, anno et die.

Thonis van Reide und Elsgyn, elude, hant verzegen up alsulchen anspraiche als sy mit Johanne[s] van Reide, syme vader, und Figgen, syner eliger huysfrauwe, zo doin hant gehadt und ouch up alle sachen, de den egenanten Thonis und Elsgen, eluden, erfallen synt off erfallen mugen, uysgescheiden up den bomgarden up der Segen, hynder Burchartz huys und den garden by der alder Colreportzen gelegen.

A II/6 1463

Bl. 9^r

[*eingeklebter einseitig beschriebener Zettel 95x130^v mm, mit Seite 9^v bezeichnet.*]

Herman Ketzter vam Griffe und Godeloff, elude, hant zo erve gedaen und upgedragen Heinrich Vasbender van Lomysheim[?] und Sophien, elude, yr hoiffstat zo Siberg an dem Marte gelegen, up dem Orde an der Colnergassen zo dem Beren, mit allen yren rechten, so we de gelegen is, alle jairs erflichen vur III Kolnische Gulden, zo bezalen zo Kirstnacht alle jair. Und vur de III Gulden vurscreven mogen de vurscrevene Heinrich und Sophie vurscreven off yre erven weder Herman off ir erven affgelden bynnen veier jairen ombereynen Gulden ... XVI[?] Gulden. Und off Herman und Godeloff vurscreven de III Gulden bynnen de III jairen anders yemans verkaufften so mogen de vurscrevene elude asdan bynnen III jairen

affgelden de IIII Gulden as vurscreven is. Und off deselve hoiffstat yrer mallichen tzo gulde dan X Peninge, dat sal an den IIII Gulden affghain.

A II/6 1483

Bl. 10^v

Seichtem et Kaldenbach, feria quinta post oculi [14]LXXXIII.

Hyntz Flache heit gesinnt van Herman Zymmerman, eynen willebrieff eme zo geven, des brieffs, den Herman vurscreven van den van Alner sprechende heit, up dat huyß zom Yserenmarte.

Darup sachte Herman, hie en have des neit macht zo doen buyssen syne huysfrauwe, und die en wille des neit doen und bekante, dat hee Hyntz vurscreven den brieff versat heit bis dat hee eme erffschaff und werschaff doen kunte des guldens erffrenten, den hee Hyntzen verkoufft heit in dat huyß zom Yserenmarte.

Schalle et Gerardo Meckenheim, ejusdem anno et die.

Herman Zymmerman und Jutte, elude, hant gesacht, dat sie Herman Schois und Katharina, elude, hant gedaen die helffte zom Yserenmarte, na sagen des wynkouffs und na innehalt des brieffs, sprechende up dat erve zom Yserenmarte, dat sy hant van Wilhelm van Alner und syme broder.

A II/6 1483

Landsberg et Dadenberg, feria quinta post oculi [14]LXXXIII.

Johengen van Droistorp heit zo leisten gemant Gertgen Loeire vur VII Marc, III Schilling, up Johengen van Boistorp a.... .. fideniss[hier Leerraum].... schoilmeister.

Lulsdorf et Landsberg, ejusdem anno et die.

Franck heit zo leisten gemaent Bruyn zor Winreven vuir VI Overlendsche Florin up Johan Worm jongen g... fid.... schoilmeister.

A II/6 1483

Lodwich Meckenheim et Kaldenbach, feria sexta post oculi [14]LXXXIII.

Johan Schouff und Katherina, elude, hant yre eyn dem andern upgedragen und gegeben all yr erve erfftzall, gereit und ungereit goit, bewegelichen und unbewegelichen, so we sy dat ytzont hant off hernamails krygen werden, neit davan uysgescheiden. Also dat der leste van yn beiden levendich, dat vurscrevene erve, erfftzall und goit keren und wenden sal und mach, wat und in wat handt der leste van in beide levendich wilt, lustet off enenkompt, also dat der leste levendich van yn beiden synen vryen willen, nutze und urber, gadoinge und willen doen und lassen myt dem vurscrevenen erve und goide, sonder eynich erkunne indracht off wederrede des eirsten afflyvongen frunde, maighe off erven off emans anders van ynen wegen. Und hant eyn ycklich van yn darup vertzegen, as zo henden und behoeff, nutze und urber des lesten levendich van yn beiden.

A II/6 1481

Bl. 10^f

Lulsdorf und Lodwich Meckenheim, feria q.... stabit std.... post sac.... [14]LXXXI.

Conradus Meusche heit zo leisten gemant Johan Worm dem jongen vur X Kolnische Gulden up Lodwich Helias r.... fideniss zo Ackerbach.

A II/6 1483

....., Landsberg, solus cena domini [14]LXXXIII.

Johan Leyendecker und Geirt, elude, hant verkoufft und upgedragen Kirstgen Beyer und Geirt, eluden, 1 morgen landtz in der Mar tuschen dem Roedenbuchel und uns Hern, des abtz, erve zom Durerhoeff.

Wandizabit.

Und Landsberg sachte, dat Lodwich van Meckenheim hette eme gegeben syne macht, want hie up dese zyt neit darby gesyyn kunte noch en moechte, glicherwys off hie solls dairby weren.

Lulsdorf et Landsberg, t....slano an.... anno [14]LXXXIII.

Thonis Worm heit zo leisten gemant Lodwich Stalknecht vur XVC Mark, 1 S[chilling] up Lodwich Helias, dat heit Lodwich genomen, um syne eygen schoult.

Ejusdem scabinis, anno et die.

Coinrad Meusche heit zo leisten gemant Johan Bederich vur XIX Overlensche Gulden und VIII Albus up Johenne van Zudendorp, bekent fideniss zo Ackerbach.

A II/6 1483

Ejusdem scabinis, anno et die.

Philips van Schelten und Katheryn, elude, hant verkoufft und upgedragen Hyntzen Joris und Else, elude, II Kolnische Florin as III Mark und III Schilling colsch payment vur 1 ycklichen vurscrevenen Gulden gerechent an erfflicher jairlicher renthen in dat huys Schelartzort myt syme zobehoren up sent Johansdach zo Mytzsomer zo betzalen. Wandizabent.

Sunderlichen as hiein verdragen und overloven, dat so wilche zyt und wanne dese vurscrevene Philips und Kathrine, elude, off yre erven, komen tuschen dit und den Hilligen Eschdage, off up den Hilligen Eschdach ungeverliche myt XXII Kolnische Florin, dat asdan und damyt soelen und moegen die vurscrevene Philips und Katherine, elude, off yre erven, die vurschreven II Kolnische Florin erfflicher jairlicher rente und gelde wederumb zo sich gelden und laesen van dem vurscrevenen Hyntzen und Else, elude, off yre erven und van dem vurscrevenen huysse Schelartzort myt syme zobehoiren. Und were sache, dat die vurscrevenen Philips und Katherine, elude, off yre erven die vurscrevene laestunge oder affgeldonge neit en deden off und yn geschege tuschen den vurscrevenen Hilligen Eschdage off up de Hillige Eschdach neistkomende dat affdoen na der Hilligen Eschdagen, en soelde die vurscrevene Philip und Katharine, elude, off yre erven geyne affgeldonge

Bl. 11^v

noch affloesonge haven der vurscrevenen II Kolnische Fl[orin] erfflicher jairlicher rente und gulde an dem huysse Schelartzort, sonder achter und na dem Hilligen Eschdage, so sal man Hyntzen Joris und Else, elude, off yre erven verschryven erfflichen myt den vurscrevenen II Kolnische Fl[orin] erfflicher jairlicher rente und Gulde und sy dan erven myt den vurscrevenen II Kolnische Fl[orin] erfflicher renten und Gulden, as dat zo Siberg reicht und gewoenlichen is.

A II/6 1483

Lulstorf et Johan Landsberg, tus.... annonis [14]XXXIII.

Hyntz Horn und Katharin, elude, hant verkoufft und upgedragen vurscrevenen

Lievervrauwenloffbroderschaff 1 dritte deil Heytgen erffs so we dat an dem Dreische gelegen ist.

Wandizabunt.

Ejusdem scabinis, et anno Quiriny.

Else, elige huysfrau Dreisgins in der Oyllichsmoelen, heit beleiff den kouff, den Dreisgen, yr man, gedaen heit Herman Sibelens und den Jonfferen der Clusen zo Sigberg und heit darup vertzigen, as zo henden der vurscrevene Herman in der Clusen antreffen, dat erve hynder und beneven der Oyllichsmoelen.

Wandezabit.

A II/6 1483

Ejusdem scabini, anno et die.

Dese vurscrevenen scheffen hant Johengen van Droistorp tzogeschat dat huys zor Luycht XIII Kolnische Fl[orin], myn[us] II Schilling intgaen Jo[han] Worm dem jongen.

Ejusdem scabini, anno et die.

Wilhelm van Markelsbach genant van Alner und Lysabet, elude, hant uyssgedaen und verleint Herman Zymmerman und Jutten, eluden, erfflichen dat deil des huys und erffs zom Ysernmarte myt syme zobehoren, so we Herman Zymmerman und Herman Ynyck dat ytzont gedeilt hant, gelegen alreneist Pletzerhennen huysse. Und Herman Ynyck vurscreven all und ycklichs jairs erfflichen dem vurgenanten Wilhelm und Lysabet und yren erven davan zo geven, zo leveren und zo betzalen up sent Johansdach zo Mytzsomer V Mark und V Albus, und darzo up sent Mertinsdach, den Hern van Heysterbach IX Schilling, dem Hospitaal zo Sieberg VI, der stat III Mark, sent Sebastianusbroderschaff zo Siburg III Schilling, dem Goitzhuys zo Sieberg V Albus.

Wandizabunt.

Ejusdem scabini, anno et die.

Wilhelm van Markelbach genant van Alner und Lysabet, elude, hant uyssgedaen und verleint Herman Ynyck und Katharina, eluden, erfflichen dat deil des huys und erffs zom Ysernmarte myt syne zobehoren

Bl. 11^r

so we Herman Ynyck und Herman Zymmerman dat ytzont gedeilt hant, gelegen beneven dem huysse zom Cleyneyn Kreuwel und Herman Zymmerman vurscreven all und ycklichs jairs erfflichen den vurgenanten Wilhelm und Lysabet, eluden, davan zo geven, zo leveren und zo betzalen up sent Johansdach zo mytsomer V Albus dem Goitzhuysse zo Heysterbach, up sent Mertinsdach IX Schilling dem Hospitaal zo Siberg, der

stat III Mark, sent Sebastianusbroderschaff III Schilling, dem Goitzhuyse zo Siegberg V Albus.
Wandezabit.

A II/6 1483

Lulstorf et Landsberg, MIII LXXXIII.

Lenhart Schroder heit zo leisten gemant Herman, dem halffen im Nuwenhoeff, vur IX Kolnische Fl[orin] up
Hannes van Kaldauwe susp... XV d.. ... g... Francken.

Ejusdem scabini, anno et die.

Slosgen und Else, elude, hant verkoufft und upgedragen Hyntzen van Eychen und Stynen, eluden, dat huys
buyssen der Houltzportzen, tuschen Pauwels Krakau und Heinrich van Eckenhaen scheissende, up des
oversten kelners erve. Geldende der Kirspelskirchen zo Siberg VIII Albus. Wandizabunt.

Lulsdorf et Dadenberg, Walburgis LXXXIII.

Lenhart Schroder heit zo leisten gemaent Wyncken Doichscherre vur XXII Mark, up Heitgen in der
Moelengassen.

.... f.... p..... v..... vo.... Wandezabunt[?]. Lewensteyn.

Ejusdem scabini, anno et die.

Meis Schroder und Metze, elude, hant yre eyn dem andern upgedragen und gegeben all yr erve, erfftzall,
gereit und ungereit gut, beweglichen off unbeweglichen, cleyn off grois, veil off wenich, so wie sy dat ytzont
hant off hernamails krygen werden, neit davan uysescheiden. Also dat der leste van yn beiden levendich, dat
vurscrevene erve, erfftzall und goit haben behalden sal und mach, dat zo keren und zo wenden, wat und in
wat handt der leste van yn beiden levendich wilt lustet off enekompt zo syme gadonge and wille sonder
eyniche bekroenonge, indracht off wederrede des eirsten afflyvonge kyndere, eydome, erven, neven, maighe,
frunden off swagern off emans anders van inen wegen und haitt darup vertzegen und verschreven in behoeff
nutze und urbar des lesten levendichen van yn beiden und in maissen as vurscreven steit.